

Fakultät / Fachbereich: Rechtswissenschaft
Seminar/Institut: Institut für Recht und Ökonomik

Ab dem 01.03.2019 ist

in dem **Projekt „Economics of Compliance with Constitutions“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit**.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von 23 Monaten.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

Aufgabengebiet:

Das Projekt beschäftigt sich aus ökonomischer Sicht mit der Frage, weshalb Verfassungsregeln in vielen Ländern keine Wirkung entfalten. Zu den Aufgaben der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters zählt die Mitwirkung an der Erhebung von Beobachtungsdaten. Neben der Erbringung wissenschaftlicher Dienstleistungen sind auch organisatorische Aufgaben (insbesondere die Vorbereitung eines internationalen Workshops in Hamburg) im Rahmen des Projekts zu übernehmen. Aufgrund der Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft besteht keine Lehrverpflichtung. Auf Wunsch besteht jedoch die Möglichkeit, zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation an Lehrveranstaltungen im In- und Ausland mitzuwirken.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Erwartet werden ausgezeichnete Kenntnisse volkswirtschaftlicher Methoden. Ein ausgeprägtes Interesse an Forschungsfragen im Bereich der Institutionenökonomik und/oder der Politischen Ökonomik wird ebenfalls vorausgesetzt. Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache sind zwingend erforderlich.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Jerg Gutmann (jerg.gutmann@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter www.jura.uni-hamburg.de nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 07.02.2019 bevorzugt per E-Mail an janina.satzer@uni-hamburg.de oder an:

Universität Hamburg
Fakultät für Rechtswissenschaft
Institut für Recht und Ökonomik
z. Hd. Prof. Dr. Stefan Voigt
Johnsallee 35
20148 Hamburg